

Die rabiaten Spießer

Sonntag, 7. Februar 2016

Die Zunahme der Gewalt im öffentlichen Leben geht nicht nur auf Kosten von Flüchtlingen oder Asylanten bzw. terrorbereiten Desperados. Die „Gegenbewegungen“ der Heimatschützer widerspiegelt erschreckend das dumpfe, deformierte Bild der faschistischen oder autoritären Persönlichkeit, wie sie während des 2. Weltkriegs verzweifelt festzumachen versucht worden war, weil Erklärungen fehlten, wie „normale“ Bürger „kippen“ und zu bösen Tätern werden. Die Arbeiten von damals fanden ihre Fortführungen. Dabei zeigte sich von Anfang an, dass es nicht nur die autoritätsgläubigen Kuschler als willige Erfüllungsgehilfen gibt, sondern jene Schicht, die im System solcherart verstandener Werte befiehlt, kommandiert, Druck ausübt, „regiert“.

Kolumne „Wort zum Sonntag“ von Haimo L. Handl, 7.2.2016